

Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Mehr Kinder mit Migrationshintergrund – insbesondere unter 3 Jährige – in die Kindertagesbetreuung

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit hat im Rahmen der Bildungsbericht-erstattung den Bericht „Bildung – Migration – soziale Lage: Voneinander und miteinander lernen“ 2012 herausgegeben. Er stützt sich auf den Nationalen Bildungsbericht 2010. Danach besuchten im Jahr 2010 rund 84 Prozent der Kinder mit Migrationshintergrund zwischen 3 und 6 Jahren eine Kindertageseinrichtung (gegenüber 95,6 Prozent der Kinder ohne Migrationshintergrund). In der Altersgruppe der unter 3-Jährigen sind es nur 10,5 Prozent der Kinder mit Migrationsgeschichte (gegenüber 24,8 Prozent der Kinder ohne Migrationsgeschichte).

Die entsprechenden Zahlen für Bremen sind ähnlich: Bei den 3- bis unter 6-Jährigen mit Migrationshintergrund sind es 81,9 Prozent (bei den Kindern ohne Migrationshintergrund 93,1 Prozent), die eine Kita besuchen; in der Altersgruppe der unter 3-Jährigen mit Migrationshintergrund sind es 8,7 Prozent (gegenüber 17,4 Prozent bei Kindern ohne Migrationshintergrund). Daraus ergibt sich, dass Anstrengungen unternommen werden müssen, die Bildungsbeteiligung von Kindern mit Migrationshintergrund in den Bremer Kitas zu verstärken, insbesondere in der Altersgruppe von Kindern unter drei Jahren. Denn gerade frühkindliche Bildungsbeteiligung ist ausschlaggebend für die Sozialisation und Resilienz der Kinder, die ein großes Gewicht für die Integration haben. Dazu gehört auch die Spracherziehung.

Das Bremer Sozialressort und der Bremer Rat für Integration haben eine Kampagne gestartet, um Eltern vom Kita-Besuch zu überzeugen. Seit Dezember 2011 fährt eine Werbe-Straßenbahn durch Bremen, die, gemeinsam mit der Volkshochschule Bremen und der Bremer Kinder- und Jugendstiftung sowie durch Informationsbroschüren in vielen Sprachen, für die Anmeldung in einer Kita wirbt.

Vor diesem Hintergrund möge die Bürgerschaft (Landtag) beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. ein Konzept für die verstärkte Teilnahme von Kindern mit Migrationshintergrund an der Betreuung in Kindertageseinrichtungen zu erstellen, das neben der Altersgruppe der 3-6-Jährigen Kinder insbesondere auch die Bildungsbeteiligung der unter 3-Jährigen mit Migrationshintergrund aufgreift.
2. das Konzept in einem Beteiligungsverfahren mit den im Bremer Rat für Integration vertretenen Institutionen abzustimmen.

Valentina Tuchel, Klaus Möhle, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

Dr. Zahra Mohammadzadeh, Dr. Stephan Schlenker, Björn Fecker, Dr. Matthias Güldner und
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN